

	<p>Objekt: Midaeion, Phrygien: Caracalla</p> <p>Museum: Münzkabinett und Antikensammlung der Stadt Winterthur Villa Bühler, Lindstrasse 8 8400 Winterthur +41 52 267 51 46 muenzkabinett@win.ch</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: G 7357</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste des Caracalla mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Athena in Chiton und Peplos, Aegis über der Brust, nach l. stehend, Helm mit Helmzier auf dem Kopf; in der Linken Lanze und Schild haltend, in der ausgestreckten Rechten Patera.

Provenienz: Münzen und Medaillen GmbH (Weil am Rhein), Auktion 16, 19.–20. Mai 2005, Nr. 574 (aus Slg. Prowe).

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 11.38 g; Durchmesser: 28 mm; Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	197-217 n. Chr.
	wer	
	wo	Midaion
Besessen	wann	Vor 1914
	wer	Fedor Ivanowich Prowe (1872-1932)
	wo	

Verkauft	wann	
	wer	Münzen und Medaillen GmbH
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Brüder Egger (Budapest und Wien)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Caracalla (188-217)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gott
- Herrschaft
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- von Aulock, Phrygien II (1987) 105, Nr. 786 (diese Münze). – Gebrüder Egger, Auktion XLVI, 11. Mai 1914, Sammlung des Herrn Theodor Prowe, Moskau, u. a., Nr. 1797 (diese Münze)..